

Rübenpflanzen und Goischdrsnitza

Rüben im mobilen Rübenbeet anpflanzen

Für alle die keinen oder keinen großen Garten zur Verfügung haben, aber dennoch ihre eigene Rübe zu einem Rübengeist veredeln möchten, gibt es hier eine kurze Anleitung, Rüben im mobilen Rübenbeet anzupflanzen.

Es sollte ein großes Gefäß mit mindestens 10 Liter Inhalt sein, da die Rübe eine große Wurzel bildet und zum Wachsen viel Platz benötigt. Sowie ausreichend Erde, die die Pflanze mit Nährstoffen versorgen kann, damit sie schön groß wird.

Ideal ist ein großer Blumentopf, ein Eimer oder Pflanzkübel um zu einem mobilen Rübenbeet umgewandelt zu werden. Zu beachten ist auch ein heller Farbton, damit sich das Gefäß bei direkter Sonneneinstrahlung nicht zu sehr erwärmt. Um eventueller Staunässe vorzubeugen ist auch ein Gefäß mit Loch im Boden zu bevorzugen.

Der einfachste Weg, einen ausgedienten Farbeimer ohne Rückstände mit zwei bis drei 8mm dicken Löchern im Boden zu versehen.



Anschließend das so geschaffene mobile Rübenbeet mit Erde auffüllen. Wer nun gar keinen Garten besitzt oder eine andere Quelle um an Erde zu kommen, kann sich mit Gartenerde aus dem Gartenmarkt behelfen.

Oder als Tipp: bei einem bekannten Wiesenbesitzer nachfragen und Maulwurfhügel abschöpfen.

Ist das Rübenbeet ausreichend gefüllt, mit dem Pikierstab oder einem handelsüblichen Bleistift, drei Löcher, der Samenkorngröße entsprechend, im Abstand gleichmäßig verteilte 2-4cm tiefe Löcher in die lockere Erde eindrücken.



In jedes Loch ein Samenkorn ablegen. Das Loch mit Erde zu streifen und leicht rückverfestigen, andrücken, so dass das Samenkorn vollständig in Erde gebettet ist.



Nun noch leicht anwässern, an einen hellen und warmen Ort stellen, täglich leicht wässern und beobachten was passiert.

Zeitraum für die Aussaat, wenn das Rübenbeet in der Wohnung steht, Mitte Mai.
Steht das Rübenbeet auf dem Balkon ebenfalls nicht vor Mitte Mai.

In den nächsten 14 Tagen sollten aus der Erde kleine Rüben Sprösslinge wachsen. Sind alle drei Samenkörner zu ca. 10cm großen Setzlingen herangewachsen, bzw. wenn sich über den Keimblättern, das erste größere Blattpaar zeigt, müssen leider zwei davon das Gefäß verlassen, da pro Rübenbeet nur Platz für einen Setzling ist.

Sicherheitshalber haben wir drei Samenkörner ausgesät, für den Fall, dass nicht alle keimen.

Nun müssen wir uns auf diesen einen Setzling pro Rübenbeet festlegen, daher können von Anfang an gleich drei große Rübenbeete bereitgestellt werden, um die beiden anderen Setzlinge dort einzupflanzen. Oder nur die frischen, jungen Rübenblätter der übrigen Setzlinge in einen Salat verwandeln.

Auch die später nicht zu Rübengeistern verfeinerten Rüben finden eine weitere Verwendung als Futter für die Tiere oder für euch selbst. Es gibt das eine oder andere Rezept um, die Rübe in der Küche zu verwenden.

Es ist möglich das mobile Rübenbeet zuerst in der Wohnung stehen zu lassen, bis die Setzlinge groß genug sind, um vereinzelt werden zu können. Wenn es dann Mitte- Ende Mai warm genug ist, kann ins Freie gewechselt werden. Es reicht aber auch die Aussaat direkt im mobilen Rübenbeet im Freien durchzuführen. Da bis zur Ernte der Rübe, Ende Oktober, ausreichend Wachstumszeit verbleibt.

Auch im mobilen Rübenbeet gelten die gleichen Regeln des Rübenanbaus. Von Zeit zu Zeit den Boden um die Rübe mit der Hacke lockern, mögliche Beikräuter entfernen und immer feucht halten.